

**Die Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Hattersheim am Main
XI. Wahlperiode**

Drucksache Nr. 92

**Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, FWG und FDP
betreffend**

**Bauleitplanung für das Gewerbegebiet nördlich der Mainzer Landstraße sowie
Verlängerung der Heddingheimer Straße bis zum Kreisel**

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt, die Anträge bei der Regionalversammlung Südhessen sowie beim Regionalverband Frankfurt/Rhein-Main zum Regionalplan Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplan 2010 zugunsten einer Erweiterung des "Gewerbegebietes Nord" und eines Sondergebietes "Großflächiger Einzelhandel: Bau- und Heimwerkermarkt mit Gartenmarkt und Baustoff-Drive-in" im Bereich nördlich der Mainzer Landstraße, Hattersheim zurückzuziehen.
2. Der Magistrat wird weiter beauftragt, die notwendigen Anträge bei den übergeordneten Planungsbehörden zeitnah zu stellen, um das Ziel einer möglichst kleinteilige Erschließung für das Ansiedeln von mittelständischen Unternehmen im Bereich "nördlich der Mainzer Landstraße" (ehemalig geplantes Baumarkt-Areal) zügig realisieren zu können.
3. Ein entsprechender Bebauungsplan ist gleichzeitig vorzubereiten und zeitnah der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.
4. Im Zuge dieser Verfahren sind gleichzeitig durch den Magistrat die zur Schaffung des Baurechtes bzw. zum Bau einer Verlängerung der Heddingheimer Straße bis zum Keltenkreisel an der Mainzer Landstraße notwendigen Verfahrensschritte zu erarbeiten und im Zuge des Raumordnungs- und Bebauungsplanverfahrens der Stadtverordnetenversammlung zur Entscheidung vorzulegen.

Begründung:

Begründung erfolgt mündlich

Hattersheim, den 23. August 2016

für die CDU Fraktion

gez.
Michael Minnert

für die FWG Fraktion

gez.
Karl Heinz Spengler

für die FDP Fraktion

gez.
Dietrich Muth